

Merkblatt Transferleistungen Theorie / Praxis

Berufsbefähigung und die Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten sind zentrale Bildungsziele des Dualen Bachelorstudiums an der NORDAKADEMIE, die wir gemeinsam mit unseren Studierenden¹ und den Kooperationsbetrieben verfolgen.

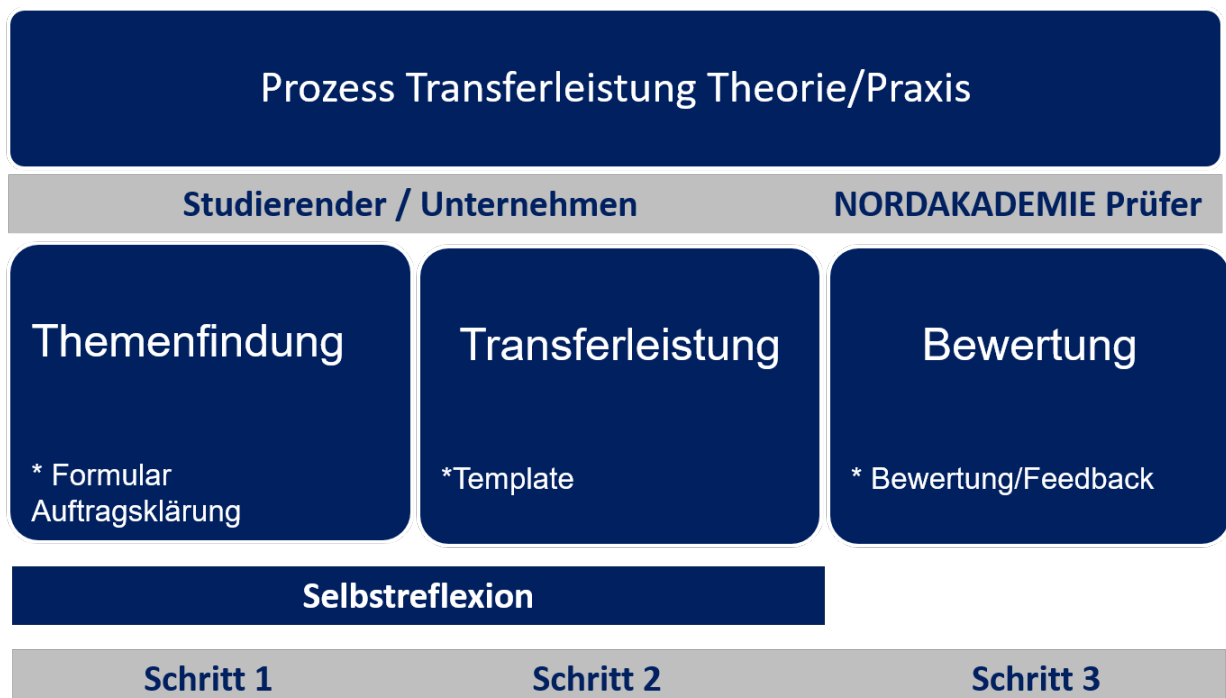
Die Verknüpfung von praktischer Ausbildung in den Kooperationsbetrieben und Theoriestudium an der NORDAKADEMIE spielt hier eine wesentliche Rolle.

Ein zentrales Instrument zur Sicherstellung dieser Verzahnung sind die sechs Transferleistungen Theorie/Praxis², die von Ihnen angefertigt werden. Ziel ist es, **ein betriebliches Problem mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln zu erkennen, zu beschreiben, zu analysieren und zu lösen und die gewonnenen Erkenntnisse in einer Transferleistung zu dokumentieren**. So können Sie zeigen, was Sie in der Theorie gelernt haben und wie Sie dieses Wissen praktisch anwenden.

Transferleistungen sind ein wichtiger Bestandteil des Studiums: Von den insgesamt 210 notwendigen Kreditpunkten werden 30 durch bestandene Transferleistungen erworben. Jede Transferleistung wird mit jeweils fünf Punkten kreditiert. Im Detail gelten die Regelungen des § 15 der Prüfungsverfahrensordnung.

Der Prozess

Die folgende Grafik gibt einen Überblick über das Zusammenspiel der einzelnen Schritte im Prozess Transferleistungen Theorie/Praxis:



¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

² Studierende, die unter den Anwendungsbereich der PVO bis 03.02.2015 fallen, fertigen Transferleistungen weiterhin in der Form von Praxisberichten an und der Begriff hält Einzug in das Abschlusszeugnis. Ab dem Jahrgang 2016 hat der Begriff vollumfängliche Gültigkeit. In der Kommunikation hält der Begriff Transferleistungen ab sofort Einzug.

Themenfindung

Die Transferleistungen beziehen sich inhaltlich jeweils auf ein frei wählbares Studienmodul – das sogenannte Transfermodul – aus dem vorangegangenen Semester.

Ein Modul kann auch mehrmals für Transferleistungen herangezogen werden. Als Entscheidungshilfe steht Ihnen eine Sammlung von Ideen für Fragestellungen zu den einzelnen Modulen in den jeweiligen Modulhandbüchern Ihres Studiengangs zur Verfügung.

Um eine Fragestellung zu beantworten oder ein Problem zu lösen, ist es von besonderer Bedeutung, den Kontext zu verstehen, die Zielsetzung sowie die Erwartungen zu klären und sich erste Gedanken dahingehend zu machen, wie die Fragestellung beantwortet oder das Problem gelöst werden kann.

Dazu erstellen Studierender und betrieblicher Betreuer gemeinsam eine Auftragsklärung je Transferleistung. Dieses Formular befindet sich im Moodle Kurs Transferleistungen.

Der betriebliche Betreuer gibt im Anschluss mit seiner Unterschrift die Auftragsklärung frei, und der Studierende reicht anschließend das Thema im Campus Informationssystem (CIS) der NORDAKADEMIE ein (im Bereich Studium/Prüfungen). In der NORDAKADEMIE erfolgt eine thematische Zuordnung des Themas zu einem NORDAKADEMIE Prüfer, der dieses anhand der Auftragsklärung prüft.

Wird das Thema vom NORDAKADEMIE Prüfer nicht akzeptiert, erhalten die Studierenden eine Information und dürfen die Auftragsklärung überarbeitet erneut an der NORDAKADEMIE einreichen.

Für die Freigabe des Themas hat der NORDAKADEMIE Prüfer eine Woche (gerechnet in Werktagen) Zeit.

Erst nach Freigabe des Themas kann mit der Erstellung der Transferleistung begonnen werden.

Erstellung der Transferleistung

Nach Freigabe des Themas durch den NORDAKADEMIE Prüfer beginnt am darauffolgenden Werktag die Bearbeitungsfrist von vier Wochen für die Transferleistung. Bei verspäteter Abgabe gilt die Leistung als „nicht bestanden“. Eine gesonderte Freistellung während einer Praxis- oder einer Theoriephase ist für die Anfertigung der Arbeiten nicht vorgesehen.

Zusätzlich zur Transferleistung erstellen die Studierenden die Selbstreflexion. Die Selbstreflexion ist Bestandteil der Prüfungsleistung und von den Studierenden mit der Transferleistung nach Fertigstellung im CIS hochzuladen.

Die Fragen der Selbstreflexion müssen durch den Studierenden beantwortet werden. Des Weiteren muss – mit Ausnahme der letzten Kategorie – ein Verweis auf das jeweilige Kapitel der Transferleistung gegeben werden, in dem sich die ausführliche Beantwortung der Fragestellung befindet.

Die Fragen der Selbstreflexion dürfen – entgegen der Vorgehensweise des wissenschaftlichen Arbeitens - in der Ich-Form formuliert werden. In der Auftragsklärung sowie in der Transferleistung ist davon abzusehen.

Das Formular Selbstreflexion befindet sich im Moodle Kurs Transferleistungen.

Die Transferleistungen haben alle Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten, z. B. in puncto Zitation, zu erfüllen. Bitte halten Sie sich an folgende Eckdaten:

- | | |
|----------------------------|--|
| ✓ Umfang Auftragsklärung: | 2000 Zeichen insgesamt (Richtwert) |
| ✓ Umfang Selbstreflexion: | 2000 Zeichen insgesamt (Richtwert) |
| ✓ Umfang Transferleistung: | 10 Textseiten +/-10 % (ohne Gliederung, Verzeichnisse, Anhänge, Abbildungen) |
| ✓ Schriftgröße: | Times New Roman: 12pt; Arial: 11pt |
| ✓ Ränder: | jeweils 2 cm |
| ✓ Zeilenabstand: | 1,25 (Blocksatz mit Silbentrennung) |
| ✓ Zitation: | übliche Zitierweise aus dem ausgewählten Fachgebiet |

Bewertung der Transferleistung

Die Bewertung der Transferleistung erfolgt in der Regel durch den NORDAKADEMIE Prüfer, der bereits die Auftragsklärung freigegeben hat.

Bestandteil der Bewertung ist die Transferleistung sowie die Selbstreflexion. Eine unvollständige Transferleistung kann nicht bewertet werden. Die Transferleistung gilt in dem Fall als nicht bestanden.

Die Bewertung der Transferleistung erfolgt anhand von zehn Bewertungskriterien auf „bestanden/nicht bestanden“. Sieben der zehn Bewertungskriterien müssen bestanden sein, um die Transferleistung im Ganzen zu bestehen.

Eine mit „nicht bestanden“ bewertete Transferleistung kann maximal zweimal mit jeweils neuer Themenstellung wiederholt werden. Wird eine Transferleistung auch beim dritten Mal nicht bestanden, gilt sie als „endgültig nicht bestanden“. Folge ist die Exmatrikulation.

Die Bewertungskriterien befinden sich im Moodle Kurs Transferleistungen.

Die Prüfer der NORDAKADEMIE haben in dem jeweiligen Fachgebiet, aus dem sie Transferleistungen bewerten, Fachexpertise und sind mit den Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten vertraut.

Weitere Rahmenbedingungen

ERSTELLUNGSZEITRAUM

Die Transferleistungen Theorie/Praxis sind zu den Semestern zwei bis sieben zu erstellen. Die erste Transferleistung wird in der zweiten Praxisphase verfasst. Die Bearbeitung der Transferleistungen zwei bis fünf erfolgt jeweils in der folgenden Praxisphase.

Eine spätere Themenausgabe ist zwar möglich, jedoch sollte bei Prüfungen generell der erste Versuch genutzt werden, um eine spätere Häufung von Prüfungen zu verhindern und eine gleichmäßige Arbeitsbelastung zwischen Theorie- und Praxisphasen sicherzustellen. Zudem können maximal zwei Transferleistungen gleichzeitig bearbeitet werden. Sofern sich zwei Transferleistungen in der Bearbeitung befinden, kann kein weiteres Thema an der NORDAKADEMIE eingereicht werden.



VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR BACHELORARBEIT:

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist u. a. der Nachweis der mit den Transferleistungen Theorie/Praxis eins bis fünf erreichbaren 25 Kreditpunkte erforderlich.

SECHSTE TRANSFERLEISTUNG

In § 15 Abs. 3 der Prüfungsverfahrensordnung ist geregelt, dass die sechste Transferleistung eine auf die betriebliche Praxis bezogene Vorstudie zur Bachelorthesis sein soll. Eine Vorstudie dient u. a. dazu, Untersuchungsgegenstände und -methoden näher zu betrachten, ehe mit der wissenschaftlichen Arbeit (Studie) begonnen wird. In diesem Fall wird die sechste Transferleistung dem jeweiligen Modul „Bachelorarbeit“ zugeordnet.

Wird die sechste Transferleistung nicht als Vorstudie angefertigt, wird sie - wie die vorangegangenen - einem Transfermodul zugerechnet.

Die sechste Transferleistung muss am Abgabetag der Bachelorarbeit bestanden sein. Handelt es sich um eine Vorstudie, machen Sie diese zusätzlich Ihrem Prüfer der Bachelorarbeit an der NORDAKADEMIE zugänglich (z. B. per pdf-Anhang zu einer Mail).